



Quellen und Forschungen aus italienischen Archiven und Bibliotheken (QFIAB)

Redaktionelle Hinweise zur Gestaltung druckfertiger Manuskripte

Die Manuskripte der Beiträge werden sowohl als Ausdruck (einseitig, mit anderthalbzeiligem Abstand und breiten Rändern) sowie in elektronischer Form als Word-Datei (kein Pdf) erbeten. Text und Datei müssen identisch sein.

1) GESTALTUNG DES TEXTES

a) Darstellung

In den Text eingefügte einzelne lateinische und fremdsprachliche Ausdrücke, Initien päpstlicher Bullen, Werk- und Buchtitel sowie sämtliche Quellenzitate erscheinen kursiv. Falls der Kursivsatz nicht schon formatiert wird, ist er durch Unterschlängelung anzuweisen. Zitate aus der Sekundärliteratur erscheinen normal und in Anführungszeichen. Titel von Büchern (auch Kapitelüberschriften), Zeitschriften und Zeitungen sind ebenfalls recte und in doppelten Anführungszeichen „xyz“ zu setzen.

Fußnotenzahlen erscheinen im Text als Exponenten **nach** dem Satzzeichen ohne Klammer. Ausnahmen bilden Fälle, bei welchen die Anmerkung sich lediglich auf ein bestimmtes Wort oder eine bestimmte Wortfolge vor dem Interpunktionszeichen bezieht und nicht auf den gesamten Satz.

Zwischenüberschriften sind zu vermeiden. Diese sind evtl. aus dem Text herauszuziehen und als Regest en bloc an den Anfang zu stellen. Neue Absätze werden nicht durch eine Leerzeile, sondern durch Einrückung der ersten Zeile kenntlich gemacht.

b) Quellentexte im Anhang

Im Anhang zu publizierende Quellentexte sind recte zu formatieren! Dies betrifft sowohl den Text und als auch etwaige Varianten im Apparat. Ergänzungen der Autorin/des Autors (archivalische Angaben; Regesten; Kommentare) sind hingegen entsprechend kursiv zu setzen.

c) Zusammenfassung

Der Artikel schließt mit einer kurzen Zusammenfassung in Italienisch (Riassunto) und Englisch (Abstract). Umfang: ca. 1500 Zeichen.

Beispiel Artikelkopf:

<p>KRÖNUNGSNAHE VORZUGSDATEN UNTER CLEMENS VII. (1378–1394) Hinweise zur Erkennung und chronologischen Einordnung rückdatierter Expektanzen von BRIGITTE HOTZ</p>

2) GESTALTUNG DER ANMERKUNGEN

a) Vollständige bibliographische Angabe (Erstzitat)

Archivalien

Das Erstzitat muss folgende Angaben enthalten: Stadt, Name des Archivs (danach in runden Klammern die Archivsigle, falls aus demselben Archiv weitere Dokumente zitiert werden), Bezeichnung des benutzten Archivbestands (bei häufiger Verwendung danach in runden Klammern evtl. die Abkürzung), Nummer des Dokuments, Blatt/Seite (fol.). Die Abkürzungen r(ecto), v(erso) stehen auf Zeile (nicht als Exponenten); Abkürzungen wie ff., ss. sind zu vermeiden.

Beispiele:

Città del Vaticano, Archivio Segreto Vaticano (= ASV), Reg. Suppl. 167, fol. 43v–44r.

Città del Vaticano, Biblioteca Apostolica Vaticana (= BAV), Vat. Lat. 157, fol. 10r.

Torino, Archivio di Stato (= AST), Lettere Ministri (= LM), Nr. 34, fol. 27r-v.

Gedruckte / Edierte Quellen

Autorin/Autor Komma Titel (recte), hg. von (bei lateinischen Texten und ital., frz., engl. Ausgaben: ed.), abgekürzter Vorname der Herausgeberin/des Herausgebers, Nachname unterstrichen, Erscheinungsort Erscheinungsjahr, evtl. Angabe der Reihe und Bandzahl (in Klammern, ohne Komma und Nr./Bd.). Wenn die Quelle in einer Monographie oder einem Aufsatz publiziert worden ist, gelten entsprechend die unten angegebenen Richtlinien. Die Nummern von gedruckten Dokumenten folgen immer ohne Komma nach der Seitenzahl.

Beispiele:

Anonimo Romano, *Chronica*, ed. G. Porta, Milano 1979 (Classici 40).

Die Konstitutionen Friedrichs II. Für das Königreich Sizilien, hg. von W. Stürner, Hannover 1996 (MGH LL 5,2 suppl.).

Ludwig Quidde, *Caligula. Schriften über Militarismus und Pazifismus*, hg. von H.-U. Wehler, Frankfurt a. M. 1977, S. 80–130.

C. Cavour, *Discorsi su Stato e Chiesa*, a cura di G. Cotroneo e P. F. Quaglieni, Soveria Mannelli 2011.

MGH, Const. 2, S. 105–109 Nr. 84.

Zitate aus der Literatur

Monographien. Bibliographische Angaben beginnen mit dem Vornamen (abgekürzt) und Nachnamen (unterstrichen oder gesperrt) Komma Titel sowie Erscheinungsort und -jahr, wobei die Auflagenziffer vor der Jahreszahl hochgestellt wird. Danach ggf. Angabe der Reihe mit Bandzahl (in Klammern, ohne „Nr.“). – **Sammelbände.** Bei Sammelwerken tritt an die Stelle der Verfasserin/des Verfassers die Herausgeberin/der Herausgeber gefolgt von (Hg.), sowie alle weiteren Angaben wie bei Monographien. – **Aufsätze aus Zeitschriften.** Nach Vorname (abgekürzt) und Nachname (unterstrichen oder gesperrt) folgt der Titel des Beitrags Komma Titel der Zeitschrift Bandzahl (Jahr) Komma Seitenangabe. – Bei **Aufsätzen aus Sammelwerken** folgt nach dem Titel: Komma + in: Herausgeberin/ Herausgeber gefolgt von (Hg.), Titel des Sammelwerks, Reihentitel mit Bandzahl in Klammern nach Erscheinungsort und -jahr, Seitenangabe. – Bei **Festschriften** Angabe der/des Geehrten und bei **Tagungsbänden** Titel des Kongresses nach dem Titel, Erscheinungsort und -jahr, Seitenangabe wie oben. – Titel von **Zeitungen** sind recte zu setzen. – **Online-Publikationen** werden nach den hier angegebenen Richtlinien zitiert und am Ende in runden Klammern mit dem vollständigen Link und dem Datum (getrennt durch Semikolon), an dem die Seite konsultiert wurde, versehen. – Die Namen mehrerer Autoren/-innen oder Herausgeber/-innen werden durch Schrägstrich (/), mehrere Verlagsorte (höchstens 3) durch Bindestrich (-) getrennt. – Bei Verweis auf mehrere Publikationen derselben Autorin/desselben Autors wird ab dem 2. Titel Dies./Ders. gesetzt. – Zwei aufeinanderfolgende Seiten werden in

der Form S. 2f. zitiert, drei oder mehrere Seiten in der Form S. 2–12, die Angabe S. 2ff. sollte vermieden werden.

Beispiele:

P. Blastenbrei, Kriminalität in Rom 1560–1585, Tübingen 1995 (Bibliothek des Deutschen Historischen Instituts in Rom 82).

N. Ohler, Reisen im Mittelalter, München ²1988.

S. Andretta, Clemente VIII e la Repubblica di S. Marco. Conflittualità e tatticismi, in: G. Lutz (Hg.), Das Papsttum, die Christenheit und die Staaten Europas 1592–1605, Tübingen 1994 (Bibliothek des Deutschen Historischen Instituts in Rom 66), S. 77–98.

P.-J. Heinig (Hg.), Reich, Regionen und Europa in Mittelalter und Neuzeit. Festschrift für Peter Moraw, Berlin 2000 (Historische Forschungen 67).

L. Samarati (a cura di), Lodi tra il Barbarossa e la Lega Lombarda. Atti del convegno, Lodi 8–15–22 novembre 2008, Lodi 2010 (Edizioni dell'„Archivio Storico Lodigiano“).

A. Esch, Spolien. Zur Wiederverwendung antiker Baustücke und Skulpturen im mittelalterlichen Italien, in: Archiv für Kulturgeschichte 51 (1969), S. 1–64.

P. Mieli, Il fascista con i calzoncini corti, in: La Stampa, 5. 11. 2012.

A. Koller/P. P. Piergentili/G. Venditti (a cura di), I Codici Minucciani dell'Istituto Storico Germanico. Inventario, Roma 2009 (URL: http://www.dhi-roma.it/codici_minucciani.html; 18. 1. 2013).

b) Kurztitel (Folgezitat)

Archivalien

ASV, Reg. Suppl. 23, fol. 3v–14r.

BAV, Vat. Lat 64, fol. 21r.

Gedruckte / Edierte Quellen

Anonimo Romano, Chronica, ed. Porta (wie Anm. 2), S. 13.

Quidde, Caligula, hg. von Wehler, S. 80–130.

Bei mehreren unmittelbar aufeinander folgenden Zitaten aus demselben Titel wird die Abkürzung Ebd., verwendet.

Ohler, Reisen (wie Anm. 43), S. 202–212.

Ebd., S. 418.

Bei diskontinuierlichen Wiederholungszitaten wird wie folgt auf das Erstzitat zurückverwiesen:

Kehr (wie Anm. 1), S. 300.

Wird auf eine Fußnote zurückverwiesen, die mehrere Titel derselben Autorin/desselben Autors enthält, folgt auf den Nachnamen ein unterscheidender Kurztitel:

Revelli, L'ultimo fronte (wie Anm. 2), S. 11.

Der Bezug auf zwei aufeinanderfolgende Seiten erfolgt durch „Seitenzahl + f.“. Bei mehr als zwei aufeinanderfolgenden Seiten werden die Seitenzahlen ausgeschrieben.

Blastenbrei, Kriminalität (wie Anm. 4), S. 11f.

Ebd., S. 21–23.

3) ABBILDUNGEN

Enthält der Artikel Abbildungen oder Grafiken, so sollte innerhalb des Textes an geeigneter Stelle ein Verweis stehen, z. B. (siehe Abb. 1). Die Abbildungen sollten jeweils in einer einzelnen Datei mit einer Auflösung von mindestens 300 dpi im TIF- oder JPG-Format vorgelegt werden. Eine eventuell erforderliche Genehmigung für die Publikation von Abbildungen (auch Online!) muss die Autorin/der Autor einholen, die/der hierfür die volle Verantwortung übernimmt. Die Provenienz jeder Abbildung ist unter „Abbildungsnachweise“ am Ende des Artikels anzugeben. Bei Wiederabdruck bereits publizierter Abbildungen ist die komplette Literaturangabe erforderlich. Bildunterschriften sind ebenfalls separat am Ende des Beitrags anzugeben.

4) ABKÜRZUNGEN

Allgemein. – Institutionen. – Zeitschriften und Reihen.

Abh.	Abhandlung
Abt.	Abteilung
Anm.	Anmerkung
Art.	Artikel (per articoli su enciclopedia)
b.	busta
Bd., Bde.	Band, Bände
Bibl.	Biblioteca, Bibliothek, Bibliothèque
Boll., Bull.	Bollettino, Bulletin, Bullettino
cf.	confronta
col.	colonna
ders. / dies.	derselbe / dieselbe
Diss.	Dissertation
Ead.	Eadem
ebd.	ebenda
ed., edd.	edidit, ediderunt
f.	folgende
fasc., Fasz.	Fascicolo, Faszikel
fol.	folio
Fs.	Festschrift
Hg., hg.	Herausgeber, herausgegeben (seguito da „von“)
Hs., Hss.	Handschrift, Handschriften
Ibid.	Ibidem
Id.	Idem
Jb., Jbb.	Jahrbuch, Jahrbücher
Jh.	Jahrhundert
n.	nota, note, numero
N. F., n. s.	Neue Folge, nuova serie
Nachdr.	Nachdruck
Nr., Nrn.; nr., nr.i	Nummer(n), numero, numeri
p., pp.	pagina, pagine
Reg.	Register, registro
Rev., Riv.	Review, Revue, Rivista
rist.	ristampa
S.	Seite(n)
sg.	seguinte, seguenti
Sp.	Spalte
Taf., tav.	Tafel, tavola, tavole
V.	Vers
Vf.	Verfasser(in)
vgl.	vergleiche
vol.	volume(-i), volume(s), volumen (-ina)
Z.	Zeile(n)
Zs.	Zeitschrift
ACS	Archivio Centrale dello Stato
AS (con città)	Archivio di Stato
ASV	Archivio Segreto Vaticano
BAV	Biblioteca Apostolica Vaticana
BN(C)	Biblioteca Nazionale (Centrale), Bibliothèque Nationale
DHI	Deutsches Historisches Institut
StA	Staatsarchiv
StB	Staatsbibliothek
UB	Universitätsbibliothek

ADB	Allgemeine Deutsche Biographie
AHP	Archivum Historiae Pontificiae
BISI	Bullettino dell'Istituto Storico Italiano per il Medio Evo e Archivio Muratoriano
DA	Deutsches Archiv
DBI	Dizionario biografico degli Italiani
FSI	Fonti per la Storia d'Italia
HJb	Historisches Jahrbuch
HZ	Historische Zeitschrift
It. Pont.	Italia Pontificia
Lex. MA	Lexikon des Mittelalters
LThK (con edizione)	Lexikon für Theologie und Kirche
MEFRIM	Mélanges de l'École Française de Rome. Italie et Méditerranée
MEFRM	Mélanges de l'École Française de Rome. Moyen-Âge
MGH	Monumenta Germaniae Historica
MIÖG	Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung
NA	Neues Archiv
NBD	Nuntiaturberichte aus Deutschland
NDB	Neue Deutsche Biographie
QFIAB	Quellen und Forschungen aus italienischen Archiven und Bibliotheken
RG	Repertorium Germanicum
RHM	Römische Historische Mitteilungen
RIS	Rerum Italicarum Scriptores
RPG	Repertorium Poenitentiarum Germanicum
RQ	Römische Quartalschrift für christliche Altertumskunde und Kirchengeschichte
VfZ	Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte
ZRG germ. (kan., rom.)	Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte, germanische (kanonistische, romanistische) Abteilung
Abt.	